

Vereinsarbeit

Der Vorstand trifft sich regelmäßig zu einer öffentlichen Sitzung.

Alle, auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der genaue Termin ist durch die Presse oder im Schaukasten zu erfahren.

Ausblick für 2010

Neujahrstreff am Kolpingplatz 15:30 Uhr

Schwerpunktthema Energie

Ansprechpartner: **Dipl.-Ing. Klaus Danner** (Honorar-Energieberater der Verbraucherzentrale)

Hexenfeuer am 30. April 20:30 Uhr

Wanderung / Radtour

Weinprobe

Dreck-weg-Tag am 08.05.2010 10:00 Uhr

Anschrift:

IG Beckerswäldchen e.V.

Nardinistraße 12

66482 Zweibrücken

Internet: <http://www.beckerswaeldchen.de>

E-mail: info@beckerswaeldchen.de

Vorstandssprecher:

Paul-Gerhard Wirth, Marie-Juchacz-Str. 18 (7 23 55)

Larissa Janzen, Ottilie-Baader-Str. 7 (18 8 32)

Otmar Wolter, Helene-Lange-Str. 2 (90 37 98)

Beisitzer:

Manuela Glutting, Tel. 47 22 07

Akif Riza-Oglou, Tel. 4 07 54

Klaus Danner Tel. 90 65 56

Pressewart: Egbert Stocker, Tel. 18 9 85

Kassenwart: Thomas Beutler jun., Tel. 0157 71 46 26 61

Schriftführer: Steffen Spies, Tel. 47 16 42

Bankverbindung: Raiffeisenbank Südwestpfalz (BLZ 542 617 00) Kto 646 17 94

InfoBlatt 12 / Nov09

der Interessengemeinschaft der Einwohnerschaft des Beckerswäldchen / Am Ölkorb e.V.

An alle Anwohner und Anwohnerinnen
des Neubaugebietes
Beckerswäldchen / Am Ölkorb



7. Viertelfest

Etwas kleiner - umso feiner - war unser 7. Viertelfest am 29. - 30. 08. 2009. Vor dem Fest war die Jahreshaupt- und Wahlversammlung der IG Beckerswäldchen. Der „scheidende“ Vorstand berichtete von seinen Aktivitäten in den vergangenen zwei Jahren. Einiges wurde „bewegt“, manches ist zu tun geblieben. Klaus Biehl leitete die Neuwahl des Vorstandes. Das Ergebnis ist im Impressum und auf einer Seite unserer Homepage www.beckerswaeldchen.de einzusehen. Anita Schmitt, Bodo Scheidhauer und Thomas Will sei Dank für ihre z. T. jahrelange Mitarbeit im Vorstand gesagt.



Oben v.l.n.r. Steffen Spies, Manuela Glutting, Larissa Janzen, Klaus Danner, Akif Riza Oglou,; vorn v.l.n.r. Egbert Stocker, Paul Gerhard Wirth, Otmar Wolter, Thomas Beutler jun.

Das 7. Viertelfest begann am Samstag pünktlich um 19 Uhr mit der bekannten Band „Groovin Monkeys“. Die Kühle des Abends hinderte nicht, bis in die Morgenstunden zu feiern. Etwa 100 Helferinnen und Helfer haben das Fest unter Leitung von **Ralf Wern** und dem Festkomitee „gemeistert“. Ihnen sei besonderer Dank gesagt! Es wurden jede Menge Flammkuchen gebacken und Würste gegrillt. Eine besonders angenommene Attraktion des Abends: original türkisches **Kebab** (Orient Grill). **Akif Riza Oglu** hatte mit seiner Familie erstmals eine Tombola vorbereitet. Sie wurde ein voller Erfolg mit einem Erlös von über € 600. Selbst für 5 Nieten gab es einen Trostpreis. Es hätten noch mehr Lose verkauft werden können. Der „Nagelbalken“ hatte großen Zulauf. Ja, und die **Bauchtanzgruppe** unter Leitung von **Helena Loch** ist von unseren Viertelfesten inzwischen nicht wegzudenken. Anmutig begeisterten die Tänzerinnen die Zuschauer.

Der Sonntag begann mit einem **Skatturnier**, das **Hartmut Brand** gewann. Glückwunsch dem Sieger über hervorragende und ehrgeizige Spielerin und Spieler.



Mitgliederwerbung

Von Alexander Grimmer kam die originelle Idee der Mitgliederwerbung für unseren Verein am 7. Viertelfest. Die große Plexiglasbox besorgte er. **6 Familienmitgliedschaften** wurden beantragt
Über unsere Homepage www.beckerswaeldchen.de oder die Vorstandsmitglieder sind jederzeit der Mitgliedsanträge zu erhalten.

Skatspiel im TSC Clubheim

Auf Vorschlag von **Manfred Kipper** hat sich Hartmut Brand im TSC Clubheim um einen feststehenden Termin für das gemeinsame Skatspiel der IG Beckerswäldchen bemüht: **An jedem 3. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr im oberen Raum des TSC Clubheims in der Wattweiler Straße.**

Jede und jeder sind herzlich willkommen.

Neujahrsgruß

Trotz Nebel begann für viele das Jahr 2009 auf dem Kolpingplatz mit dem nunmehr traditionellen Neujahrsgruß. Einige derer, die den „Empfang“ dankenswerterweise vorbereitet haben, sind auf dem Bild zu sehen: **Bernhard End, Larissa Janzen, Martin Legrum, Yalcin Janzen.** Man kommt mit den Anwohnern des Beckerswäldchen ins Gespräch und hat in der Winterszeit einen Kontaktpunkt. Auch am Neujahrstag 2010 soll ab 15:30 Uhr wieder ein Treffen auf dem Kolpingplatz stattfinden. Glühwein und Kinderpunsch stellt der Verein. Herzliche Einladung an alle!



E-Mail-Adressen

Um Informationen möglichst schnell weiterzuleiten, erbitten wir von denen, die an Nachrichten aus dem Beckerswäldchen interessiert sind, uns ihre E-Mail-Adresse über info@beckerswaeldchen.de zukommen zu lassen. Wir sichern ihnen zu, dass ihre Adresse vertraulich behandelt wird.

Dreck-weg-Tag

Am 02. Mai sammelten zahlreiche Kinder und Erwachsene im und um das Beckerswäldchen viel Müll auf, den die EBZ noch am gleichen Tage abholte. Man will es gar nicht fassen, was Menschen so alles „unter sich fallen lassen“. Nicht aller Müll „ist unser“, aber wir geben uns jährlich die Ehre, alles aufzuheben.

Kolpingplatz:

Wir sind für den neuen und stabilen Zaun an der Nord- und Westseite des Kolpingplatzes froh und dankbar. Der Zaun an der Südseite wird sicherlich in naher Zukunft erneuert, damit die Sicherheit der spielenden Kinder gewährleistet ist.



Herr Hoyer vom Stadtbauamt sagte anlässlich des Ortstermins am 09. 07. 2009 auf dem Kolpingplatz zu, dass die Spielgeräte im nächsten Jahr wieder komplettiert werden. Leider verfaulten die Hölzer im Erdreich, so dass die Seile und Netze aus Sicherheitsgründen abgenommen werden mussten.



Vorstandsmitglieder im Gespräch mit Herrn Hoyer

Die vorhandenen Spielgeräte und die Pergola müssten gestrichen werden. Vielleicht können wir einen Arbeitseinsatz organisieren, um wenigstens die Pergola zu renovieren.

Als möglichen Platz für ein Gerätehaus auf dem Kolpingplatz wurde die Südwestecke (hinter den Glascontainern) avisiert. Es soll etwa die Größe einer Garage haben und sich harmonisch „in die Landschaft“ einfügen.

Bolzplatz

Sicherlich haben viele bemerkt, wie ordentlich der Bolzplatz vom Gartenamt der Stadt gemäht wird. Wir danken. Herr Hoyer vom Bauamt der Stadt stellte in Aussicht, dass der Bolzplatz an der Nord-, Ost- und Südseite einen 4m hohen Ballfangzaun bekommt. Im Gespräch mit Herrn Hoyer und dem Vereinsvorstand am 08.10. 2009 auf dem Bolzplatz wurde der Verlauf des Ballfangzaunes festgelegt. Zwei Zugänge sind im Zaun vorgesehen.

Beckerswäldchen von oben

Auf Initiative von Alexander Grimmer erhielten wir sehr schöne Postkarten von unserem Wohngebiet, die einige bereits zum 7. Viertelfest für 5 Lose bekamen. Wir danken Alexander Grimmer und dem Pfälzischen Merkur sehr herzlich. Wir legen in jedem Infoblatt ein Exemplar der Luftaufnahme bei. Wer weitere Postkarten haben möchte, wende sich an die Vorstandsmitglieder.

Anregungen für das 8. Viertelfest 2011 nehmen das Festkomitee (Ralf Wern) und der Vereinsvorstand entgegen.

2011 besteht die Interessengemeinschaft der Einwohnerschaft Beckerswäldchen/Am Ölkorb 10 Jahre.

3. Platz „Verein des Jahres 2008“ des Pfälzischen Merkur

Für alle ganz überraschend wurde die IG Beckerswäldchen am 09. Februar 2009 vom Pfälzischen Merkur als „Verein des Jahres 2008“ mit einem 3. Platz bedacht und mit € 750 prämiert. Das war eine große Freude! Den Preis nahmen für den Verein Monika Wirth, Karl Heinz Braunbach und Akif Riza Oglu in Empfang.



Häuserverkauf/ Grundstücke

Nach Häusern und Grundstücken, die zu kaufen oder zu vermieten sind, wird immer wieder gefragt. Ein schönes und interessantes Zeichen. Die Mitglieder des Vorstandes bitten darum, ihnen Verkaufsangebote und Kaufgesuche mitzuteilen. Unser **Schaukasten in der Wichernstraße** bietet zudem die Möglichkeit, einen diesbezüglichen Aushang zu veröffentlichen.

Lustige Geschichten:

Dass die Hunde irgendwo ihr „Geschäft“ machen müssen, steht außer Frage. Die „Frauchen und Herrchen“ haben allerdings großen Einfluss darauf, wo sie dies „machen.“ Lustig und bemerkenswert ist, dass ein „Frauchen oder Herrchen“ ihrem Vierbeiner wiederholt auf der Höhe mit einem Taschentuch den „Allerwertesten“ geputzt hat und einmal sogar 2 Gummihandschuhe hinterließ. Die „Hinterlassenschaften“ wurden aufgelesen und mitgenommen, um die Umgebung unseres Wohngebietes sauber zu halten.

Auf der Getränkerechnung (7. Viertelfest) über € 2748,72 standen € 96,06 für 59 fehlende Gläser und 4 Flaschen (sicherlich a 0,15 Cent). Wo mögen die Gläser und Flaschen geblieben sein?



Diese niedlichen Bären standen im letzten Winter bei **Schotts an der Wichernstraße**. Eine schöne Idee, nicht nur Schneemänner zu bauen!

Russische und türkische Gerichte vom Feinsten wurden von unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Mittagessen angeboten. Großes Lob war für ihr Können zu hören und das schöne Ambiente hob das Präsentierte festlich hervor.



Die Kinderbauchtanzgruppe (Leitung s. o.) fand auch an diesem Viertelfest viel Zuspruch. Schön zu sehen, wie glaziös sich die Kinder aus den verschiedensten Kulturen miteinander bewegen. Die Kinder, die sich am Flohmarkt beteiligten, hatten ihren Spaß. Es kommt nicht nur auf den Gewinn an. Die Hüpfburg wurde - wie immer - von den Kindern begeistert angenommen. Das Reiten auf den Isländern der **Reitschule SALA - Walshausen** war für viele Kinder reine Freude.



Wir sind allen **Gästen** sehr dankbar, die unser Fest mit gestaltet haben. Herzlichen Dank sagen wir für alle **Kuchenspenden** - auch den bereitwilligen Kuchenbäckerinnen, denen abgesagt werden musste.

Herr Frick aus Mörsbach war mit seinen Schlangen zweifellos eine extra Attraktion. Mancher überwand seine Abneigung gegen Schlangen und Spinnen. Furchtlos, fast zärtlich Ralf Wern mit Schlange.



Herzlichen Dank sagen wir allen Sponsoren der Tombola:

Pfälzischer Merkur, Frau Petra Staut, Frau Anita Hübner, Baustoffe Sauerer, Frau Sabine Fischer, Frau Anita Hübner, Frau Marina Pietsch, Herr Horst Rapior, Eole Industrie GmbH, Globus Baumarkt, Finanzen & Immobilien Klaus Müller, Wellnesscenter Zweibrücken am Hilgardplatz, Firma Bärmann - Zweibrücken, Firma Schulz - Bexbach, Autohaus Reinhard GmbH, Kulturvertrieb und GLS-Shop Grandpair, Petit Chateau Schwarzenbach.

Es war eines der schönsten Viertelfeste. Das Festkomitee schlägt vor, mit dem Gewinn u.a. einen **Ausflug der Kinder** in den Kletterpark nach Jägersburg zu organisieren.

Hexenbrennen

Auch in diesem Jahr trafen wir uns am 30. April auf der Höhe. Besonders viele Kinder waren dabei. Es war ein schönes und großes Feuer.



Die Mädchen - recht klein auf dem Bild - saßen in der Frucht und bestaunten es. An anderer Stelle packten Jungen ihre mitgebrachten Brote aus und aßen. Dank allen, die für genügend Brennholz gesorgt haben. Gäste aus der Stadt und „Einheimische“ fühlten sich auf der Höhe offenbar sehr wohl. Es brachte sich jeder seine - und mehr - Getränke mit. Das Feuer wurde etwas größer und versengte den jungen Raps von Bauer Müller. Wir sprachen mit ihm und einigten uns.

Am 01. Mai freuten sich Wanderer, dass die Asche samt Nägeln aufgekehrt war und der Platz schöner - als vorgefunden - hinterlassen wurde.